



Der QUALIFIZIERENDE MITTELSCHULABSCHLUSS 2017 an unserer Schule



2017

A. Welche Prüfungen gibt es?

Die Abschlussprüfung des qualifizierenden Mittelschulabschlusses ist in fünf Fächern abzulegen. Diese werden unterschiedlich gewichtet.

Einige Prüfungsbereiche sind fest vorgegeben, bei anderen Fächern bestehen Wahlmöglichkeiten (**).

	Fach	Art der Prüfung	Gewichtung
1	Deutsch (Aufgaben vom Kultusministerium)	schriftlich (Textarbeit + Rechtschreibung)	2-fach
2	Mathematik (Aufgaben vom Kultusministerium)	schriftlich (Teil A: Kopfrechenteil + Teil B: mit Taschenrechner und Formelsammlung)	2-fach
eines der folgenden Fächer:			
3 (**)	<ul style="list-style-type: none"> • Englisch (Aufgaben vom Kultusministerium) • Geschichte / Sozialkunde / Erdkunde (GSE) • Physik / Chemie / Biologie (PCB) 	<ul style="list-style-type: none"> • schriftlich und mündlich • schriftlich • schriftlich 	2-fach
eines der folgenden Fächer:			
4 (**)	<ul style="list-style-type: none"> • Religion bzw. Ethik (je nach Konfession) (in Kirchdorf heuer nur kath. Religion) • Sport • Musik bzw. Kunsterziehung (je nach Wahl) (in Kirchdorf heuer nicht angeboten) • Informatik (falls als Wahlfach belegt) (in Kirchdorf heuer nicht angeboten) 	<ul style="list-style-type: none"> • schriftlich • praktisch und schriftlich • praktisch und mündlich / schriftlich • schriftlich 	1-fach
5	Projektprüfung im Fach (Soziales oder Technik oder Wirtschaft)	Projekt in Gruppenarbeit praktische Durchführung + Erstellen einer Projektmappe + Präsentation	2-fach

B. Mit welchen Noten erreicht man den QA?

- Die Jahresfortgangsnoten und die in der Abschlussprüfung erreichten Noten werden gleich gewichtet.
- Arbeit-Wirtschaft-Technik (AWT) und praktisches Fach (Soziales oder Technik oder Wirtschaft) fließen jeweils einfach gewichtet in die Gesamtnote ein.
Die Projektprüfung selbst wird doppelt gewichtet.
- Bei **externen Teilnehmern** (z.B. Realschülern oder Gymnasiasten) zählen nur die Prüfungsnoten.

- Externe Teilnehmer aus dem Schulsprenkel Kirchdorf melden sich für den Quali bitte rechtzeitig (letztmöglichster **Termin: 01. März 2017**) direkt an der Schule an.

Auch für externe Teilnehmer ist die Projektprüfung nun verpflichtend - also eine Prüfung in einem arbeitspraktischen Fach! Bitte rechtzeitig Kontakt zur Inntal-Mittelschule Kirchdorf aufnehmen!

Ein Rechenbeispiel:

Fach	Jahresfortgangsnoten	Prüfungsnoten	Gesamt	
Deutsch	3 (mal 2)	3 (mal 2)	12	<p>Durch die Gewichtungen ergibt sich der Teiler 18</p> <p>Also: 52 : 18 = 2,8</p> <p>bestanden</p> <p>(bis 3,0)</p>
Mathematik	3 (mal 2)	4 (mal 2)	14	
z.B. PCB	2 (mal 2)	3 (mal 2)	10	
AWT	3 (mal 1)	-	3	
z.B. Soziales	2 (mal 1)	-	2	
Projektprüfung	-	3 (mal 2)	6	
z.B. Religion	2 (mal 1)	3 (mal 1)	5	
-	-	-	52	

C. Zugelassene Hilfsmittel

sind alle Hilfsmittel, die der Schüler zur selbstständigen und fehlerfreien Lösung einer Aufgabe braucht, z.B. Zeichendreiecke im Fach Technik.

Erlaubt sind im Fach

- **Deutsch:** rechtschriftliches Wörterbuch (Duden o. ä.)
- **Mathematik** Teil B: elektronischer Taschenrechner (nicht programmierbar!). Nicht statthaft sind graphikfähige Taschenrechner. Ebenso darf eine für die Mittelschule zugelassene Formelsammlung verwendet werden.
- **Englisch**, in den Prüfungsteilen C und D: Wörterbuch Englisch-Deutsch, Deutsch-Englisch.

Unerlaubte Hilfen

Unerlaubte Hilfen in der besonderen Leistungsfeststellung sind

- handschriftliche Notizen, die vor Beginn der Leistungsfeststellung gemacht wurden (sog. Spickzettel),
- Merkblätter
- das Abschreiben vom Nachbarn
- die Benutzung nicht zugelassener Hilfsmittel
- das Mitführen eines auch ausgeschalteten Mobilfunktelefons oder digitaler Aufzeichnungsgeräte gilt als Bereithalten eines unerlaubten Hilfsmittels. Handys müssen vor der Prüfung abgegeben werden.

Behandlung

Bedient sich ein Schüler bei der Anfertigung einer Arbeit unerlaubter Hilfen, kann diese abgenommen und mit der Note 6 bewertet werden. Bei Versuch kann ebenso verfahren werden. Als Versuch gilt auch die Bereithaltung nicht zugelassener Hilfsmittel.